

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 108 (1982)  
**Heft:** 39

**Illustration:** Spartips für Touristen  
**Autor:** Moser, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

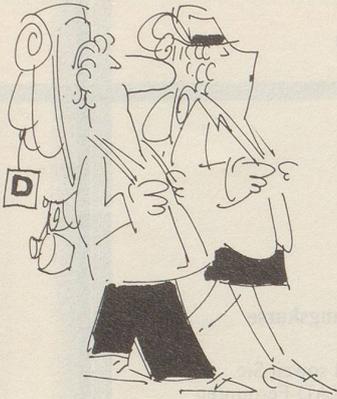
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

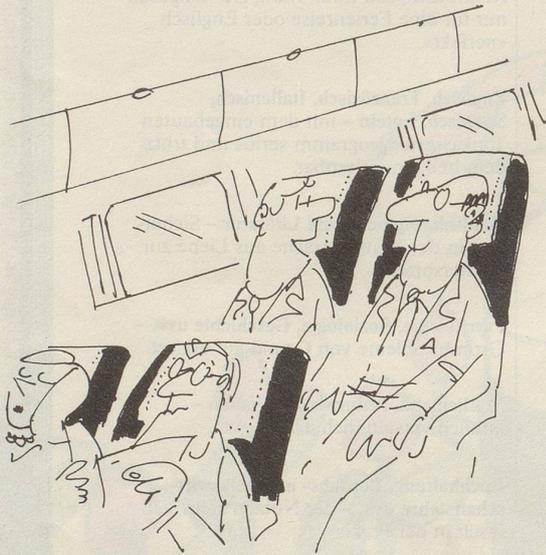
**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

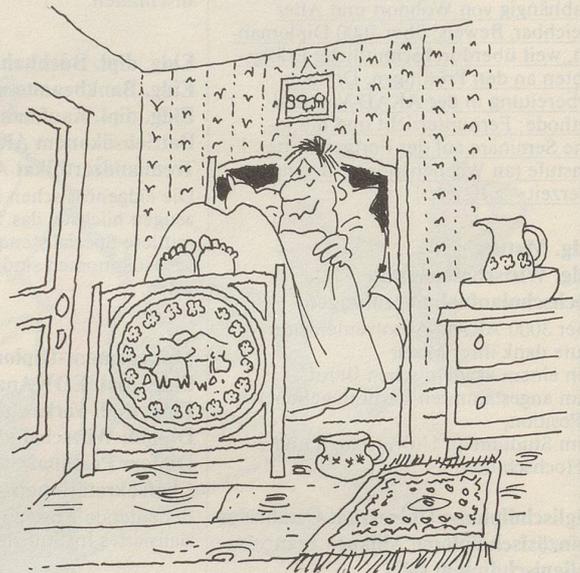


# Spartips für Touristen

Touristik-Experten beobachten seit kurzem bei Feriengästen einen Zug zum Sparen. Angesichts der Wirtschaftsrezession dürfte sich auch unter den Schweizern die Sparneigung verstärken. Hans Moser gibt folgende heisse Tips, wie sich sparen lässt:



- 1 Sparen beginnt schon im Flugzeug! Schliessen Sie Bekanntschaft mit Sitznachbarn und beschliessen Sie, *gemeinsam* ein Taxi zu nehmen. Geteiltes Leid sind halbe Kosten.



- 2 Es muss nicht immer London oder Rom sein. Zimmer mit Wasser gibt es noch immer für 12 Franken im Appenzellischen.



- 3 Es lohnt sich stets, ein Hotel zu wählen, das ein Frühstücks-*Buffet* führt. Sie können das Mittagessen sparen.



- 4 Zum Abendessen gehen Sie am besten in die Delikatessenabteilung eines grösseren Warenhauses. Geben Sie sich als Ausländer zu erkennen, der die Unterschiede zwischen italienischer und schweizerischer Salami, Leber- und normalem Salsiz usw. nicht kennt. Sie werden Kostproben bekommen. Machen Sie dasselbe auch in der Käseabteilung.